

Custen von Acafon vnd Bayone / mit

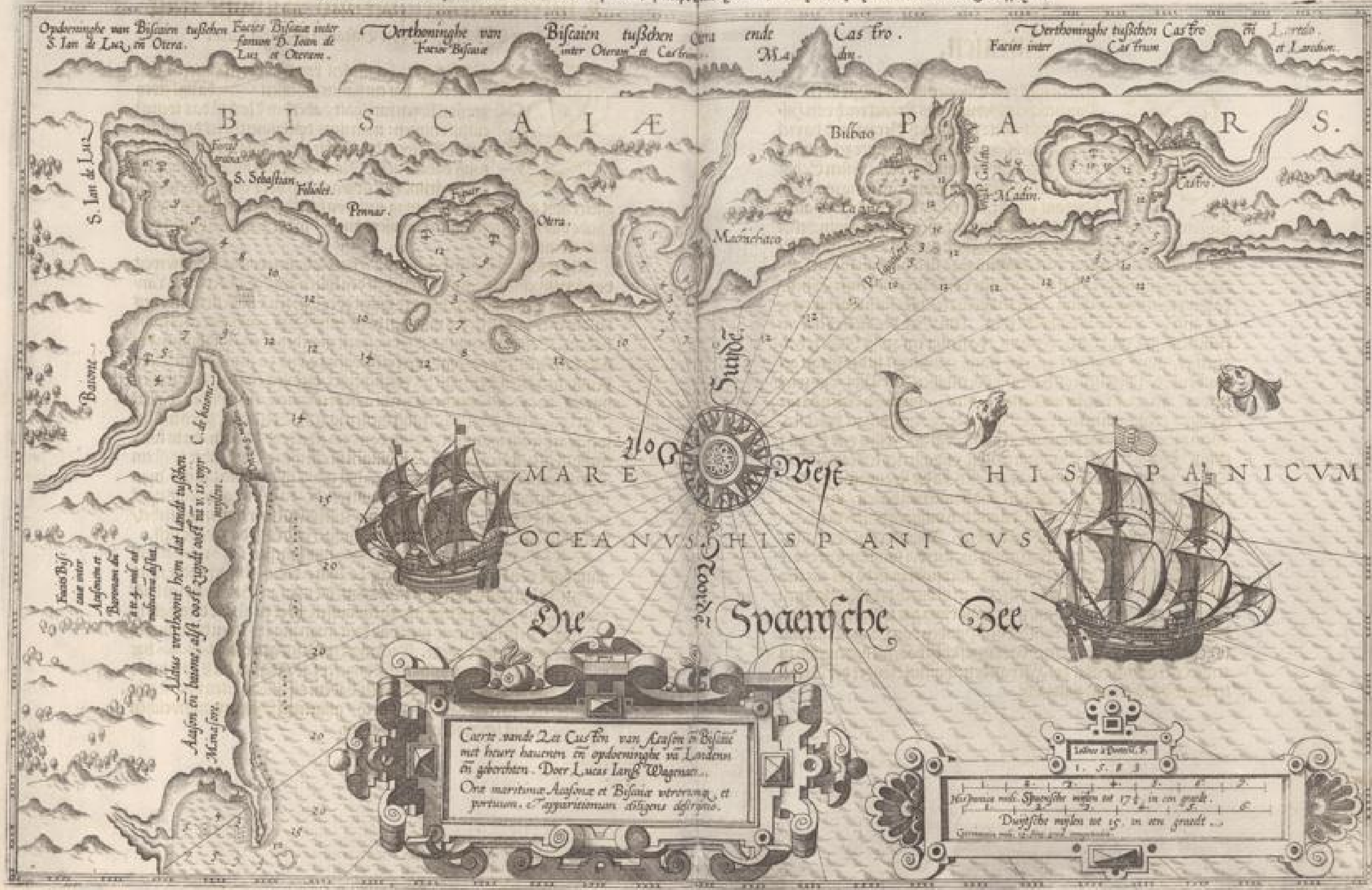
dem Ostlichen theil von Biscayen bisz gehn Castro.

Ngesefer achtzehn meilen bey Süd der Küsteren von Bordeaux / ligt ein hauen geheissen Acafon, da ligē zwey grosse Clipfen fürs gatt / aber bey Nord ist das weitest einzukommen: man mus den binnen hoeck der hauen etwas schewen / dan er vnrein ist / vnd im einkommen funff vadem tieff. Nordwarts auff istes tieffest / vnd gutter grundt / Südwarts auff ist es vnrein / welches in gutter acht zu haben ist: Man mag auch von bey süd / zwischen dem vasten Lande vnd der Clipfen mitten wassers durch / in der gemelten hauen von Acafon kommen.

Item vierzehn meilen bey süd Acafon ligt die hauen von Bayonne, die weit vnd breit ist einzukommen / man helt den thurn am Nordhoeck des Landes / vnd segelt also zwischen der vülen oder Clipfen vnd dem hoeck des landes ein / vnd settzet es omb den hoeck fürs Dorff / auff vier oder funff vadem. Von dannen zu S.Iuan de Luz, segelt man bey Süd / vnd binnen der Clipfen durch 3. meilē / vnd strecket inwards 3.0. vnd 3.0. zum 3. da ein Berg ist mit einer salen / den man 3.0. von sich sezet / die Plecke ligt in einer grossen inwiel / da Fuenterabia auch gelegen ist auff der Küsterē / ein frisches wasser. Von S.Iuan de Luz, gehn Passaie funff meilen w.n.w. Von dannē zwey meilen westwarts segelt man in der hauen von Otera streckend 3.3.0. ein / da in kommend ist es tieff drey vadem / vnd binnen ist ein weite Bort / aber es ist ein Tydehauen. Vier meilē bey west Otera ligt Bilbao, in streckend 3. zum 0. man mag (wan man binne ist) Ostwarts auffweichē / da es vier oder sechs vadem tieff ist. An die südseite der hauē ligt eine Insel da ein feur thurn auff stehet / den man 3. zum 0. von sich sezet im einkommē / vnd es ist da 3. vadem tieff.

West 3. w. vnd 3. w. zum w. von Bilbao funff meilen ligt Machichaco ein gutte hauē von bey West / in streckend 3.0. zum 0. vnd ist tieff acht oder neun vadem / es liget ein Clipse mitten ins gatt / die man an Backbordt lest ligē / man mag bey Ost der Clipfen auch einlauffen / aber da ist nür drey vadem wassers: Sie ist inwendich weit vnd breit / man mag es sezen da man wol auff acht oder neun vadem. Drey meilen Westwarts von Machichaco ligt Castro, vnd strecket gang westlich ein: vngesefer 3. w. alda ligt ein Clipse in der mitten / die man auff sechs oder sibē vadem an beiden seiten omb segeln mag / die enge strecket da Süden durch / man mag Ostwarts auffweichen vnd sezens auff zehen oder zwelff vadem.

Carte der See Custen von Acalon und Biscaien / sampt den Haven / auch wie sich Land und Berg auffthun.



Biscaien.



Der erst theil von Biscaien ist das negste ober dem Pyrenaischem Geburg/das Franckreich von Hispania abscheldet: ist ein hoch Bergig land da viel Baum wachssen/ deshalben do gutte gelegenheit ist Schiff zu bauwen / vnd werde die besten Schiff do gemacht von gang Spaniē. Ist nit so mit volck bewhont wie Franckreich / gibt viel Harz auß/ Castaniē/Orangi Apffel/etc. Bilbao ist in diesem theil die vornembste Seestatt/bey den Lateinern Flauibriga vnd zu vor Flauiogallica geheisse/ ligt an ein wolgelegen ort/hatt an allem was zu erhaltung des lebens dienet keinen mangel / ligt zwey meilen vom Meer auff einer Ebnen/ doch nit weit vom Geburg / hatt temperierte lufft/ nit sulche hize wie basz auff die ander Hispanische theil. Am Ufer des Meers ligt ein klein stettlein Portugalette genannt / da fleuht ein grosse Riuer herdurcher / durch welcherer vilerley Kauffmanschafft zu der Statt gebracht wirt. An diesem ort haben sie obermassen gutt Brot/vnd wirt in kein Ofen gebacken/sie nennens Pan del Fuego, wirt von vielen da für gehalten / das man in kein Land Brot finde das an schmack besser sey. Wein ist do oberfluffig vnd guttes kauffs / darzu Dessen vnd Schaff fleisch/Fisch/Geuogel/Baum gewachsz/vnd allerley leibes notturft. Diese Statt ist die vornembste dieses ortz/da die Franzosen/Niederlender vnd Engelse ihr Schiffart vnd hantirung haben / vnd ist do selbst der Stapel vnd Niederlag/da auß den vmligenden theilen vilerley wahrhingebracht vnd verhandelt wirt. Insonderheit wirt gutte Woll von dan gebracht/vnd viel/auff eine zeit wol funfftausent Sack zugeleich. Gar viel Kelder vnd Packhauser findt man do vol allerley Kauffmans wahr / in summa diese Statt ist durch der wolgelegenen Riueren vnd gutten Seehauen zur hantirung gar wol gelegen. Auß dieser statt Bilbao was geborn der den Prinzen von Orangiē/zu Antorff verretterischer weiß durch das Angesicht schoos/surhabens ihn zu ermorden/Es starb aber der Herr an den schuß nit/sonder der Verretter ward gericht vnd vmbbracht.